Landwirtschaftskammer Saarland

In der Kolling 11 ♦ 66450 Bexbach ♦ Tel. 06826/82895-39

Antragsteller (Stempel):

Reg.Nr.	☐ zutreffendes ankreuzen

☐ Antrag auf Erteilung einer Prüfungsnummer für Qualitätswein bzw. Qualitätswein mit Prädikat nach den §§ 19 und 20 Weingesetz

☐ Abfüllanzeige nach § 24 Abs. 4 der Wein-VO (nach Fassweinanstellungen und bei Teilfüllungen)

Reg.-Nr. bei Identitätsproben zu Fassweinen, Teilfüllungen/Erweiterungsmeldungen

Der vorgestellte Wein ist

Fasswein ☐ teilweise ☐ vollständig abgefüllt ☐

Litermenge der Anstellung

Abfülldatum 20

Teilfüllung

Verbleibende Litermenge bei Teilfüllungen

Gesamtmenge d. Wein-Nr. Liter

S L ___ ___ . ___ ___ ___ . ___ ___

Betriebs-Nr. Antrags-Nr. Jahr

Der vorgestellte Wein hat die Wein Nr.

Süßung ja nein

Zugabe von Süßreserve zum Grundwein

Ausmaß Liter

Mostgewicht oder natürlicher Alkoholgehalt

Grad Oechsle bzw. % Vol. Alkohol

Anreicherung

um g/l auf g/l bzw.

um % Vol. Alkohol auf % Vol. Alkohol

Beantragte Bezeichnung, unter der der Wein in Verkehr gebracht werden soll (Herkunft):

Jahrg.					Ort										
Lage															
Sorte(n)															
Qualitätsstufe															
Erzeugerabfüll. bzw. Angabe d. Abfüllers															
Weinart															
Geschmack z.B. trocken															

Wurde eine Prüfung schon einmal beantragt? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, unter welcher Antragsnummer?

Antrags-Nr. Reg.-Nr.

War das Erzeugnis ganz oder teilweise Gegenstand von Marktordnungsmaßnahmen der EU? ☐ Ja ☐ Nein

Die angestellte Menge Wein (zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ ist zu 100% aus zugekauften Erzeugnissen hergestellt.

☐ ist zu 100% aus selbst erzeugten Trauben, aus dem gleichen Jahrgang und der Rebsorte, wie in der Bezeichnung angegeben, hergestellt.

☐ setzt sich zusammen aus:

_____ Ltr. zugekauften Erzeugnissen und/oder selbst erzeugten Erzeugnissen

_____ Ltr. Jahrgang 20__ Rebsorte _____

_____ Ltr. Jahrgang 20__ Rebsorte _____

_____ Ltr. Jahrgang 20__ Rebsorte _____

_____ Ltr. Jahrgang 20__ Rebsorte _____

Bemerkungen: (z.B. Angabe der Rebsorte (falls nicht bereits in der beantragten Bezeichnung angegeben), Verschnittanteile (erforderlichenfalls Anlage beifügen).

Prüfungsergebnis:

Qualitätsstufe				Weinart		Geschmack				Behältnis		Prüfergebnis	
1	Qu	6	T	1	Weiß	1	Dia	6	Ditr	1	Fass	1	stattg.
2	K	7	RH	2	Rot	2	tr	7	Diht	2	Fla	2	abgel.
3	S	8	P	3	Rosee	3	ht	8	Dili	3	Fl.W	3	abgest.
4	A	9	E	4	Weißh.	4	li			4	FaßW	4	Auflage
5	B			5	Rotling	5	sü	0				5	herabgest.

Bescheid:

Bexbach, den

_____
(Unterschrift)

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von vier Wochen Widerspruch bei der Prüfungsbehörde eingelegt werden.

Ich (wir) versichern, dass das vorstehende Erzeugnis nach dem geltenden Recht hergestellt und bezeichnet ist und die vorgeschriebenen Meldungen erfolgt sind. Die Angaben sind in die Weinbuchführung eingetragen. Das vorliegende Muster ist eine Durchschnittsprobe und entspricht der tatsächlichen Zusammensetzung und der Beschaffenheit der betreffenden Abfüllung oder Partie. Die vorstehenden Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen.
Ich (wir) erkläre(n) mich (uns) bereit, der zuständigen Behörde (Prüfstelle) zur Überprüfung der Angaben Einblick in die Weinbuchführung zu gewähren.

Ort Datum Unterschrift